

# Schulfest der Extraklasse

Parsau: Sketche und Theateraufführung unter freiem Himmel / Beifall für die Akteure

Von Detlev E. Deipenau

**Parsau.** Buchstäblich ins Wasser zu fallen drohte das Schulfest der Grundschule Parsau am gestrigen Nachmittag, wenn nicht Petrus doch noch ein Einsehen gehabt hätte. Zumindest blieb es bei den Aufführungen bis auf einige wenige Regentropfen weitestgehend trocken, was den Beteiligten nur Recht und billig erschien, denn: Parsaus Grundschüler und die Lehrkräfte um Rektorin Evelin Fessel hatten mit Hilfe vieler Eltern und dem Förderverein wieder einmal ein Schulfest der Extraklasse „auf die Beine gestellt“.

Neben einigen Verkaufsständen mit selbstgebastelten Dekorations-Artikeln, die sich um den Schulhof platziert hatten, bot der Förderverein Gegrilltes an. In der Aula gab es eine Tombola mit Gewinnen für jung und alt, die von einigen örtlichen Geschäften gespendet worden waren. Von vielen Eltern gespendeter Kaffee und dazu selbst gebacken Kuchen und Torten in einer Vielfalt, die jeder gut sortierten Bäckerei zur Ehre

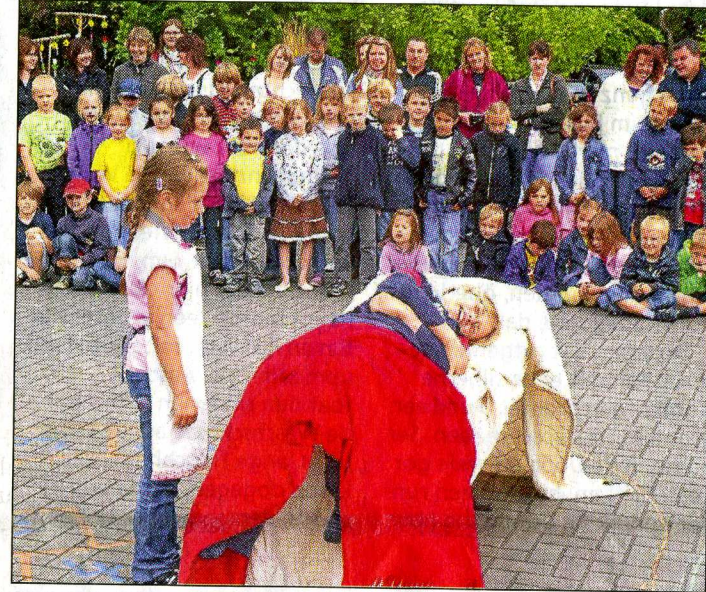


Schulfest in Parsau: Mit Tanzeinlagen ...

gereicht hätten, wurden im Mehrzweckraum angeboten.

„Die Verkaufserlöse werden wie immer für die verschiedenen Schulprojekte verwendet“, sagte Rektorin Fessel und ergänzte: „Im Sommer werden wir ein neues Umweltprojekt starten und einen Duftpfad anlegen. Darin sollen verschiedene Kräuter, Blumen und auch etwas exotischere Pflanzen einen

Platz bekommen“. Auf dem Schulhof produzierten sich ab 12 Uhr die Kinder mit Gesangs und Tanzeinlagen. Den Anfang der gut einstündigen Darbietungen machten nach der Begrüßung durch Rektorin Fessel die Klassen 1a und 1b mit einem liebevoll vorgetragen Lied. Im Anschluss daran gaben die Jungen und Mädchen aus den höheren Klassen einige kurze



... und Sketche erfreuten die Schüler die Zuschauer.

Fotos: ded

Sketche zum Besten, die für einige Lacher bei den zahlreich erschienenen Eltern, Großeltern, jüngeren und älteren Geschwistern, sorgten.

Einen Glanzpunkt setzte die Theater-AG mit einem etwas längeren Stück über „Leseratten“, das ebenfalls sehr gut ankam. Leider trübte sich im Verlauf der Aufführung der Himmel immer mehr ein und es fielen

letztendlich doch noch ein paar Tropfen, von denen sich aber weder die jungen Schauspieler noch die Zuschauer beeindrucken ließen. „Noch mal Glück gehabt mit dem Wetter“, so der einhellige Tenor der Gäste, die sich über die kunstvollen Darbietungen ihrer Kinder freuten und es sich anschließend an den kulinarischen Angeboten gut schmecken ließen.